

Und dann war alles anders..

Ein Shonen-Ai

Von CuZn20

Kapitel 2: Back to the Roots

Als ich wieder Boden unter meinen Füßen spürte, gaben meine Knie nach. Sie waren wie Gummi nach dieser Reise und ich kniete erst einen Moment im Gras, ehe ich mich aufrichten konnte. Bekannte Düfte strömten mir entgegen, und ich musste die Augen schließen um mich diesem Glücksmoment nicht wie ein Betrunkener hinzugeben. Als ich mich an die Gerüche, die Geräusche und meine neue Umgebung gewöhnt hatte, konnte ich mich bewegen. Ich lief wie ein Schlafwandler durch die Straßen Tokios. Alles was so anders als auf Euphe. Die Farben war kräftiger, die Sonne schien nicht so heiß und die Musik klang voller. Es war alles intensiver. Hatten meine Brüder mir Drogen in den Tee gemischt?

Ich kam zu dem Haus, in dem Yaten, Taiki und ich gewohnt hatten. Die Wohnung gehörte uns und wir hatten es nicht für nötig gehalten, sie auszuräumen als wir gegangen waren. Ich hatte geahnt, dass ich sie vielleicht noch mal brauchen könnte. Und dieser Moment war ja nun tatsächlich gekommen.

Ich ließ meine Tasche im Flur fallen. Ganz unhöflich, ging ich mit Straßenschuhen einmal durch alle Räume. Mir war klar, dass ich später fegen musste. Dann nahm ich eine Karte von einem Tisch. Meine schwarze American Express Card. Es schien so, als hätte ich alles für diesen Moment liegen lassen. Als hätte ich es absichtlich getan, um mich in Versuchung zu führen, zurück zu kommen. Vielleicht war das der Fehler gewesen. Ich hatte mir Wege offen gelassen, wieder auf die Erde zu kommen, und alles hatte mich hier hin gezogen.